

ONLINE-WELTMEISTERSCHAFT «WBC»
WORLD BEAUTY CHAMPIONSHIP

VORSCHRIFTEN

Hair



INHALT

HINWEISE ZUR TEILNAHME AN DER MEISTERSCHAFT	2
VORSCHRIFTEN.....	3-5
KATEGORIEN.....	6
NOMINIERUNGEN.....	6
KOSTEN.....	7
BESTEHENSNOTE.....	7
ERMITTLUNG DER GEWINNER	8
GROSSER PREIS.....	9
SENDEN SIE IHRE ARBEIT.....	9
BEWERTUNGSKRITERIEN FÜR JEDE NOMINIERUNG	
\FOTO-/VIDEOWINKEL.....	10-47

HINWEISE ZUR TEILNAHME AN DER MEISTERSCHAFT

- Informieren Sie sich auf unserer Website über die Meisterschaft.
- Wählen Sie die Kategorie entsprechend Ihrer Berufserfahrung.
- Wählen Sie die Nominierung (Wettbewerbskategorie), in der Sie teilnehmen möchten.
- Gehen Sie auf die Website wbc-beauty-champ.com, Abschnitt WBC Online-Meisterschaft, und füllen Sie das Anmeldeformular aus.
- Die Teilnahmegebühr können Sie direkt auf der Website bezahlen und dabei die für Sie passende Zahlungsmethode auswählen.
- Nach der Zahlung erhalten Sie eine E-Mail mit Ihrer Teilnehmernummer, der Nummer Ihrer Wettbewerbsarbeit sowie den Zugangsdaten zu Ihrem persönlichen Konto.
- Die Zugangsdaten zum persönlichen Konto werden ebenfalls an Ihre E-Mail-Adresse gesendet.
- Die Teilnehmernummer und die Zugangsdaten zum persönlichen Konto werden von folgender E-Mail-Adresse gesendet:
info@wbc-beauty-champ.com
Bitte überprüfen Sie auch den Ordner Spam.
- Anschließend führen Sie Ihre Wettbewerbsarbeit durch. Die Foto- und Videoaufnahmen sind in der Beschreibung jeder Nominierung im Reglement angegeben.
- Um die Arbeit einzureichen, müssen Sie sich in Ihr persönliches Konto einloggen und alle erforderlichen Fotos, Videos und die Checkliste hochladen.
- Die Einreichung der Wettbewerbsarbeiten ist bis zum 4. Februar 2027 möglich.
- Warten Sie auf die Ergebnisse der Meisterschaft.
- Die Bekanntgabe der Ergebnisse erfolgt am 28. Februar 2027.
- Feiern Sie Ihren Sieg! ✨

ONLINE-MEISTERSCHAFTSREGELN

1. Annahme der Bewerbungen: bis zum 4. Februar 2027.
2. Annahme der Wettbewerbsarbeiten: bis zum 4. Februar 2027.
3. Bewertung durch die Jury: vom 11. bis 18. Februar 2027.
4. Finale und Bekanntgabe der Ergebnisse: 28. Februar 2027.
5. Die Anmeldung erfolgt über die Website:
<https://wbc-beauty-champ.com>
6. Die Teilnahmegebühr wird ebenfalls nach Einreichung der Bewerbung auf der Website bezahlt.
7. Nach der Zahlung wird dem Teilnehmer eine Teilnehmernummer sowie eine Nummer für jede Wettbewerbsarbeit in den ausgewählten Nominierungen zugewiesen.
8. Nach der Zahlung werden die Zugangsdaten zum persönlichen Konto an die bei der Registrierung angegebene E-Mail-Adresse gesendet. Die Teilnehmernummer und die Zugangsdaten zum persönlichen Konto werden von folgender E-Mail-Adresse gesendet:
info@wbc-beauty-champ.com
Bitte überprüfen Sie auch den Ordner Spam.
9. Der Teilnehmer erstellt Foto- und Videomaterial gemäß den Regeln dieser Meisterschaft. Die Einreichung der Wettbewerbsarbeiten erfolgt über das persönliche Konto. Dazu müssen Sie sich mit dem nach der Zahlung per E-Mail erhaltenen Login und Passwort in Ihr persönliches Konto einloggen und Folgendes hochladen:
 - * Fotos und Videos der Wettbewerbsarbeit;
 - * Checkliste oder Protokoll der durchgeführten Behandlung.
10. An der Meisterschaft können Fachkräfte teilnehmen, die:
 - * eine professionelle Ausbildung im entsprechenden Bereich absolviert haben;
 - * ausschließlich mit professionellen Materialien arbeiten;
 - * die Teilnahmegebühr bezahlt haben.Es gibt keine Altersbeschränkung für die Teilnehmer.
11. Die Arbeit/en müssen nach Einreichung der Anmeldung und Bezahlung der Anmeldegebühr abgeschlossen sein.
12. Ein Teilnehmer kann mehrmals an derselben Nominierung teilnehmen, und die Bezahlung für jede Arbeit ist als gesonderte Nominierung.

13. Jegliche Bearbeitung oder Zuschneiden der Fotos, sowie die Verwendung von Retuscheprogrammen ist untersagt und führt zur Disqualifikation.

14. Die wissentlich falsche Angabe von Informationen zu Ihrer Kategorie ist verboten. Für die Angabe der Kategorie ist der Teilnehmer an der Meisterschaft selbst verantwortlich.

Stellt sich heraus, dass der Teilnehmer vorsätzlich falsche Angaben gemacht hat, wird er disqualifiziert und verliert sämtliche Auszeichnungen.

15. Die Entscheidungen der Richter sind endgültig und können nicht angefochten werden.

16. Der Versand von Preisen und Geschenken erfolgt auf Kosten der Teilnehmer.

Die Auszeichnungen werden den Gewinnern innerhalb eines Monats nach dem Meisterschaftsfinale zugesandt.

Senden von Auszeichnungen aus der Ukraine.

17. Die Anmeldegebühren sind freiwillig und nicht erstattungsfähig; die eingenommenen Gelder werden von den Organisatoren für die Durchführung der Meisterschaft verwendet.

18. Teilnehmer, die eine Anmeldung eingereicht und die Anmeldegebühr bezahlt haben, akzeptieren alle Bedingungen der Meisterschaft und stimmen der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten und deren Verwendung für die Zwecke der Meisterschaft zu.

19. Es ist erlaubt, mit Arbeiten an der Meisterschaft teilzunehmen, mit denen Sie an anderen Meisterschaften teilgenommen haben.

20. Ein Teilnehmer kann dasselbe Modell in verschiedenen Nominierungen verwenden.

21. Der Teilnehmer muss uns direkt auf Instagram schreiben, wenn er vor dem Finale der Meisterschaft seinen Spitznamen auf Instagram ändert.

*Ein Foto des Models mit Teilnehmernummer ist nicht erforderlich.

DISQUALIFIKATION:

- Bis zum Meisterschaftsfinale ist das Hochladen von Fotos in soziale Netzwerke verboten.
- Es ist verboten, Ihre Arbeit in der Nähe von Diplomen/Pokalen zu fotografieren – wo Ihr vollständiger Name sichtbar ist.
- Die Disqualifikation der Arbeit eines Teilnehmers führt zum Entzug des Rechts, mit dieser Arbeit an der Meisterschaft teilzunehmen.
- Die Disqualifikation eines Teilnehmers oder der Arbeit eines Teilnehmers erfolgt durch Entscheidung der Jury und des Veranstalters.
- Die Disqualifikation eines Teilnehmers ist nur möglich, wenn der Teilnehmer gegen die in diesem Reglement und seinen Anhängen festgelegten Regeln verstößt.
- Die Disqualifikation eines Teilnehmers kann sowohl während als auch nach Abschluss dieser Meisterschaft erfolgen, spätestens jedoch 1 Kalendermonat nach Bekanntgabe der Ergebnisse, sofern Umstände festgestellt werden, die gegen die Bestimmungen dieser Regelung und ihrer Anhänge verstoßen.

VERBOTEN:

VERBOTENE THEMEN DER MEISTERSCHAFT:

**MILITÄRISCHE THEMEN
RELIGION
POLITIK GEWALT**

**SCHWANGERSCHAFTSFOTOS MIT
NACKTHEIT UND EROTIK.**

KATEGORIEN DER MEISTERSCHAFTSTEILNEHMER

- Junior (Berufserfahrung bis zu einem Jahr).
- Master (1 bis 3 Jahre Berufserfahrung).
- Professionelle (Berufserfahrung ab 3 Jahren oder Trainer mit jeglicher Erfahrung), Preisträger in der Profikategorie).

**Sie dürfen sich in den oben genannten Kategorien selbst ausprobieren!*

** Sie können Ihre Kategorie nicht herabstufen, der Teilnehmer verliert dadurch automatisch alle Auszeichnungen!*

**Berufserfahrung wird ab der ersten Grundausbildung angerechnet!*

**In der Kategorie „Professionelle Lehrkräfte“ können Lehrkräfte mit jeglicher Berufserfahrung teilnehmen!*

MEISTERSCHAFTSNOMINIERUNGEN

Damenfriseursalons:

ALLTAGSSTYLING

ABENDFRISUR

HOCHZEITSFRISUR

Haarverlängerungen:

**HAARVERLÄNGERUNGEN
FÜR KURZES HAAR**

**HAARVERLÄNGERUNGEN BEI DÜNNER
WERDENDEM HAAR**

**EXTENSIONS FÜR EINEN GLEICHMÄSSIGEN,
„DICKEN“ SCHNITT**

Kreative Leitung:

FANTASIEBILD

* keine Kategorie, kostenlos, bei Zahlung für die Teilnahme an 2 oder mehr Nominierungen)

Herrenfriseure:

**LÄSSIGER HERRENHAARSCHNITT
UND STYLING**

**HERRENHAARSCHNITT IM FADE-STIL VOM
EXPERTEN.**

**HERRENMODE-LOOK.
«FULL FASHION LOOK»**

Haarrekonstruktion und - wiederherstellung:

**HAARGLÄTTUNG UND -
WIEDERHERSTELLUNG**

TIEFENHAARREKONSTRUKTION

* Kälte-/Therapie

KOSTEN FÜR DIE TEILNAHME AN DER MEISTERSCHAFT

- » Sie können an beliebig vielen Nominierungen teilnehmen.
- » Je mehr Nominierungen, desto größer sind die Gewinnchancen!
- » Der Preis ist für alle Kategorien gleich.
- » Der Preis ist für alle Nominierungen gleich.
- » **1 Nominierung (beliebig) – 60 Euro**



BESTEHENSNOTE

Um einen Preis zu erhalten, muss ein Teilnehmer eine bestimmte Punktzahl erreichen (die Bestehensnote wird in %).

BESTEHENSNOTE NACH KATEGORIE:

JUNIOREN

- 1. PLATZ – 70 %
- 2. PLATZ – 65 %
- 3. PLATZ – 60 %

MEISTER

- 1. PLATZ – 75 %
- 2. PLATZ – 70 %
- 3. PLATZ – 65 %

BERUFSERFAHRENE

- 1. PLATZ – 80 %
- 2. PLATZ – 75 %
- 3. PLATZ – 70 %

ERMITTLUNG DER PREISTRÄGER

Gewinner des Wettbewerbs sind die Teilnehmer, die die höchste Punktzahl im Prozentverhältnis erreichen.

- Basierend auf der Anzahl der erreichten Punkte werden den Teilnehmern 1-2-3 Plätze zugeteilt.
- Für jeden Preisplatz, in jeder Nominierung und in jeder Kategorie wird nur ein Kandidat nominiert.

Junior: 1,2,3 Preisplatz

Master: 1,2,3 Preisplatz

Professional: 1,2,3 Preisplatz

* Zusätzlich zu den Nominierungen, die nicht in Kategorien unterteilt sind, gibt es bei solchen Nominierungen 3 Preisplätze.

DIE GEWINNER DER MEISTERSCHAFT ERHALTEN:



TEILNAHMEBESCHEINIGUNG



SIEGERDIPLOM



PERSONALISIERTE TASSE

ALLE MEISTERSCHAFTSTEILNEHMER ERHALTEN:



TEILNAHMEBESCHEINIGUNGEN FÜR DIE INTERNATIONALE MEISTERSCHAFT **IN ELEKTRONISCHER FORM**

Die Gewinner werden am Tag des Finales in Form von Posts auf der Instagram-Seite veröffentlicht.

Am Tag des Meisterschaftsfinales enthält der Link im Header des Instagram-Profiles: Teilnehmerzertifikate, Preisträgerurkunden und Bewertungsbögen.

GRAND PRIX



DER HAUPTPREIS DER MEISTERSCHAFT:

Riesiger Pokal + die Chance, in der nächsten Saison als Juror mitzuwirken!

WIE KANN MAN EINEN PREIS GEWINNEN?

GANZ EINFACH!

» HAIR STYLIST - Teilnahme an 3 verschiedenen Nominierungen.

(Wenn Sie an mehr als 3 Nominierungen teilnehmen, werden nur die Punkte der 3 besten Werke berücksichtigt.)

» IM BEREICH DER HAARWIEDERHERSTELLUNG:

Um am Grand Prix teilzunehmen, müssen Sie zwei Werke aus zwei verschiedenen Restaurierungskategorien fertigstellen - die Endergebnisse werden berücksichtigt für beide Werke.

» INSGESAM GIBT ES 4 GRAND PRIX IN DER KATEGORIE HAARE:

Damenfriseursalons, Herrenfriseursalons, Haarverlängerungen, Haarrekonstruktion/Haarwiederherstellung.

» Der Grand Prix wird an den einen Teilnehmer aus jeder Kategorie verliehen, der die maximale Punktzahl (in %) für die erforderliche Anzahl an Nominierungen erreicht.

Mehr Nominierungen – mehr Gewinnchancen!

REICHEN SIE IHRE ARBEIT EIN

Nach der Zahlung werden die Zugangsdaten (Benutzername und Passwort) für Ihr persönliches Konto an Ihre E-Mail-Adresse gesendet.

In Ihrem persönlichen Konto sehen Sie alle bezahlten Kategorien und können Ihre Wettbewerbsarbeit sowie die Checkliste hochladen.

Bis zum Finale der Meisterschaft können Sie die hochgeladenen Fotos überprüfen und ersetzen.

Am Tag des Finales wird der Bearbeitungszugriff gesperrt. Danach ist es nicht mehr möglich, die Fotos zu ersetzen.

Bitte überprüfen Sie Ihre Wettbewerbsarbeit unbedingt vor dem Finale.

NOMINIERUNGEN

VORAUSSETZUNGEN / BEWERTUNGSKRITERIEN /
FOTO- UND VIDEOWINKEL

Fotos von schlechter Qualität werden nicht akzeptiert!!!

ALLTAGS-STYLING

» ÜBUNG:

Die Teilnehmer führen tägliche Styling-Aktionen durch.

- Das Styling sollte den Effekt offener Haare erzeugen und ohne zusätzliche Befestigung erfolgen.
- Es dürfen maximal 40 % der Haare hochgehoben und entsprechend dem gewünschten Design gestylt werden.

Bei dieser Nominierung können alle Teilnehmerkategorien Frisuren auf Schaufensterpuppenköpfen mit Naturhaar durchführen.

» FARBE:

Es empfiehlt sich das Modell zwei- oder mehrfarbig zu lackieren, die Farbauswahl ist dabei nicht eingeschränkt. Eine Haarfärbung ist NICHT erforderlich.

- Länge: Haarlänge unterhalb der Schultern, Pony ist nicht verboten.
- Kostüm, Make-up, Accessoires: müssen der gegebenen Nominierung entsprechen und dürfen nicht aufreizend sein.

» ERLAUBT:

- alle Arten von Styling-Tools;
- jegliche Stylingprodukte;
- Haarverlängerungen in jeder Technik



» VERBOTEN:

- künstlerische und fantasievolle Frisuren;
- Farbsprays, Glitzerlacke;
- Haaraccessoires oder Haardekorationen;
- Geräte zur Unterstützung der Haare in einer Frisur.
- Vorhandensein von Zertifikaten, Diplomen, Pokalen und anderen Auszeichnungen auf dem Teilnehmerfoto.
- Bearbeiten von Fotos in Photoshop oder einem anderen Programm
(1 Foto darf bearbeitet werden, es muss als „retuschiert“ gekennzeichnet sein)

» FOTO- UND VIDEOWINKEL

Insgesamt sendet der Teilnehmer 6 Fotos.

FOTO „VOR“ DER ARBEIT:

Portraitfoto – nur 3 Fotos.

- 1 Foto - Vorderansicht
- 1 Foto - Rückansicht
- 1 Foto - Seitenansicht

FOTO „NACH“ ABSCHLUSS DER ARBEITEN:

Portraitfoto – nur 3 Fotos.

- 1 Foto - Vorderansicht
- 1 Foto - Rückansicht
- 1 Foto - Seitenansicht

» BEWERTUNGSKRITERIEN

Nº	Kriterien	Maximale Bewertung
1	Externe Gesamtbewertung	10 Punkte
2	Kombination aus Farbe und Styling	10 Punkte
3	Form der Verlegung	10 Punkte
4	Übereinstimmung von Styling und Farbe mit Modetrends	10 Punkte
5	Sauberkeit in der Ausführung	10 Punkte
6	Kombination von Styling mit dem Erscheinungsbild des Modells	10 Punkte
	Strafpunkte	Max. -10 Punkte
	Gesamtbewertung	60



ABENDFRISUR

» ÜBUNG:

Die Teilnehmer machen ihre Abendfrisuren.

- Eine Abendfrisur sollte den Eindruck von gerafftem Haar erwecken.
- In einer der Zonen dürfen nicht mehr als 30 % der Haare ausfallen.

Bei dieser Nominierung können alle Teilnehmerkategorien Frisuren auf Schaufensterpuppenköpfen mit Naturhaar durchführen.

» FARBE:

Es empfiehlt sich das Modell zwei- oder mehrfarbig zu lackieren, die Farbauswahl ist dabei nicht eingeschränkt. Eine Haarfärbung ist NICHT erforderlich.

- Länge: Haarlänge unterhalb der Schultern, Pony ist nicht verboten.
- Kostüm, Make-up, Accessoires: müssen der gegebenen Nominierung entsprechen und dürfen nicht aufreizend sein.

» ERLAUBT:

- alle Arten von Styling-Tools;
- jegliche Stylingprodukte;
- Haarverlängerungen in jeder Technik

» VERBOTEN:

- künstlerische und fantasievolle Frisuren;
- Farbsprays, Glitzerlacke;
- Haaraccessoires oder Haardekorationen;
- Geräte zur Unterstützung der Haare in einer Frisur.
- Vorhandensein von Zertifikaten, Diplomen, Pokalen und anderen Auszeichnungen auf dem Teilnehmerfoto.
- Bearbeiten von Fotos in Photoshop oder einem anderen Programm
(1 Foto darf bearbeitet werden, es muss als „retuschiert“ gekennzeichnet sein)

FOTO- UND VIDEOWINKEL

Insgesamt sendet der Teilnehmer 6 Fotos.

FOTO „VOR“ DER ARBEIT:

Portraitfoto – nur 3 Fotos.

- 1 Foto - Vorderansicht
- 1 Foto - Rückansicht
- 1 Foto - Seitenansicht

FOTO „NACH“ ABSCHLUSS DER ARBEITEN:

Portraitfoto – nur 3 Fotos.

- 1 Foto - Vorderansicht
- 1 Foto - Rückansicht
- 1 Foto - Seitenansicht

BEWERTUNGSKRITERIEN

Nº	Kriterien	Maximale Bewertung
1	Externe Gesamtbewertung	10 Punkte
2	Kombination aus Farbe und Styling	10 Punkte
3	Form der Verlegung	10 Punkte
4	Übereinstimmung von Styling und Farbe mit Modetrends	10 Punkte
5	Sauberkeit in der Ausführung	10 Punkte
6	Kombination von Styling mit dem Erscheinungsbild des Modells	10 Punkte
	Strafpunkte	Max. -10 Punkte
	Gesamtbewertung	60

HOCHZEITSFRISUR

» ÜBUNG:

Die Teilnehmer führen im Sinne eines Totallooks eine traditionell modische Brautfrisur auf langem Haar durch.

- An einem Modell durchgeführt.
- Die Arbeit muss ohne technische Elemente abgeschlossen werden.

» HAARLÄNGE:

Haarlänge – schulterlang oder länger.

- Die Haargraduierung ist optional.
- Der Mindestunterschied in der Haarlänge beträgt 10 cm, Pony ausgenommen.

» VORBEREITUNGEN:

Der Konsum sämtlicher Drogen ist erlaubt.

» FARBE:

Die Farbwahl ist frei.

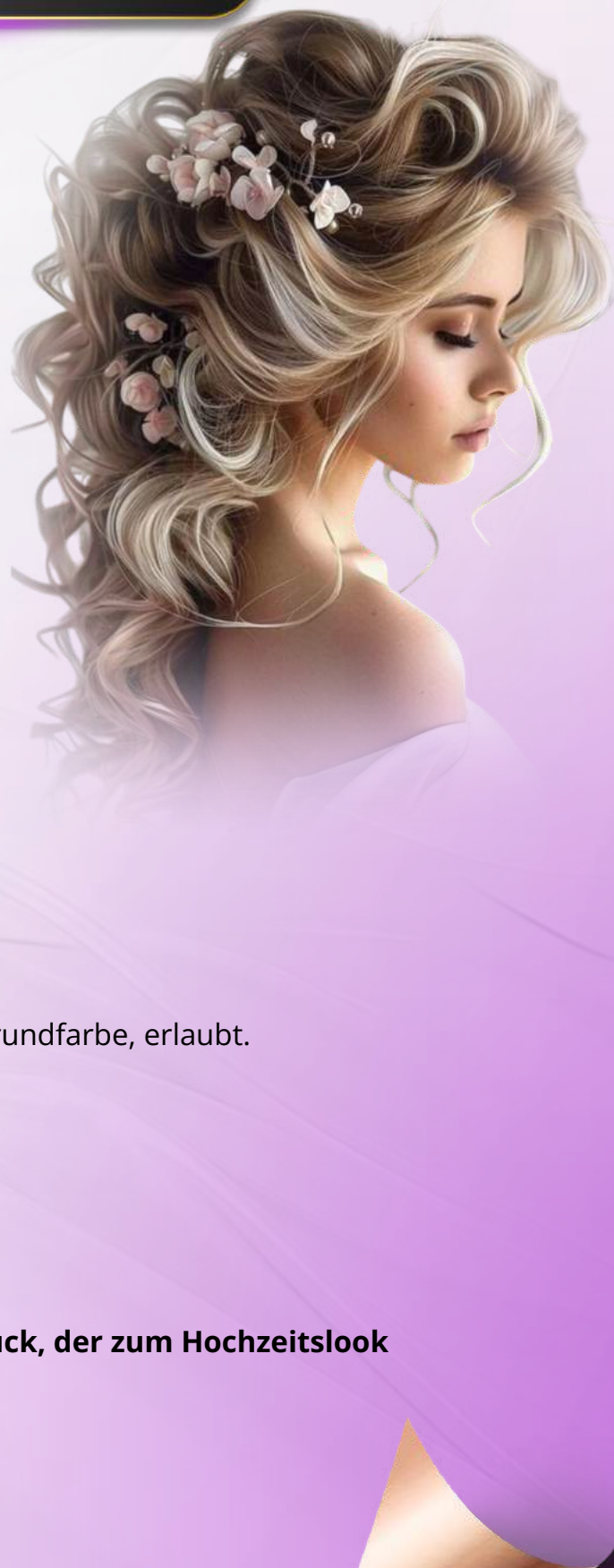
- Es sind maximal 2 Farben, inklusive der Grundfarbe, erlaubt.
- Eine Haarfärbung ist NICHT erforderlich.

» WERKZEUGE:

Alle Styling-Tools sind erlaubt.

» DEKORATIONEN:

Erlaubt ist die Verwendung von Haarschmuck, der zum Hochzeitslook passt.



» VERBOTEN:

- Farbsprays
- Elemente in schwarzer Farbe in Kleidung und Schmuck
- Haarteile
- Haarverlängerungen
- Verwendung von unterstützenden Produkten in der Frisur
- Das Vorhandensein von Zertifikaten, Diplomen, Pokalen und anderen Auszeichnungen auf dem Teilnehmerfoto.
- Bearbeiten von Fotos in Photoshop oder einem anderen Programm
(1 Foto darf bearbeitet werden, es muss als „retuschiert“ gekennzeichnet sein)

» FOTO- UND VIDEOWINKEL

Insgesamt sendet der Teilnehmer 6 Fotos.

FOTO „VOR“ DER ARBEIT:

Portraitfoto – nur 3 Fotos.

- 1 Foto - Vorderansicht
- 1 Foto - Rückansicht
- 1 Foto - Seitenansicht

FOTO „NACH“ ABSCHLUSS DER ARBEITEN:

Portraitfoto – nur 3 Fotos.

- 1 Foto - Vorderansicht
- 1 Foto - Rückansicht
- 1 Foto - Seitenansicht

» BEWERTUNGSKRITERIEN

Nº	Kriterien	Maximale Bewertung
1	Externe Gesamtbewertung	10 Punkte
2	Kombination aus Farbe und Styling	10 Punkte
3	Form der Verlegung	10 Punkte
4	Übereinstimmung von Styling und Farbe mit Modetrends	10 Punkte
5	Sauberkeit in der Ausführung	10 Punkte
6	Kombination von Styling mit dem Erscheinungsbild des Modells	10 Punkte
	Strafpunkte	Max. -10 Punkte
	Gesamtbewertung	60

ALLTAGSHAARSCHNITT UND STYLING FÜR MÄNNER

» ÜBUNG:

Die Meister führen Haarschnitte und Stylings in einem kommerziellen Stil durch, der den Modetrends und den Bedürfnissen des Kunden in einem Schönheitssalon entspricht, und sollten sich auch im Alltag wohlfühlen.

- Bei dieser Nominierung können alle Teilnehmerkategorien Arbeiten an Schaufensterpuppenköpfen durchführen.
- Die Arbeit muss ohne technische Elemente abgeschlossen werden.

» FARBE:

Haarfärbung oder -tönung entsprechend der Mode und dem Frisurenstil, nicht mehr als 2 Farben.

- Eine Haarfärbung ist NICHT erforderlich.
- Chemische Dauerwelle (natürlich) ist erlaubt.

» HAARLÄNGE:

Vor Beginn des Haarschnitts sollte die Länge über den Ohren und entlang der Randlinie mindestens 5 cm betragen, im Scheitelpbereich mindestens 7 cm.

» HAARSCHNITT:

Mindestens 3 cm Haare müssen abgeschnitten werden.

- Die restlichen 40% der Frisurlänge sollten nicht kürzer als 5 cm sein.
- Erlaubt sind bis zu 20 % des Gesamtvolumens von 0,5 cm.

» ERLAUBT:

- sämtliche Werkzeuge, einschließlich Elektrowerkzeuge für die Haarpflege;
- alle Produkte außer Farbsprays und Glitzerlacke;

» VERBOTEN:

- künstlerische und avantgardistische Frisuren;
- Farbsprays, Glitzerlacke;
- Vorhandensein von Zertifikaten, Diplomen, Pokalen und anderen Auszeichnungen auf dem Teilnehmerfoto.
- Bearbeiten von Fotos in Photoshop oder einem anderen Programm
(1 Foto darf bearbeitet werden, es muss als „retuschiert“ gekennzeichnet sein)

» FOTO- UND VIDEOWINKEL

Insgesamt sendet der Teilnehmer 6 Fotos.

FOTO „VOR“ DER ARBEIT:

Portraitfoto – nur 3 Fotos.

- 1 Foto - Vorderansicht
- 1 Foto - Rückansicht
- 1 Foto - Seitenansicht

FOTO „NACH“ ABSCHLUSS DER ARBEITEN:

Portraitfoto – nur 3 Fotos.

- 1 Foto - Vorderansicht
- 1 Foto - Rückansicht
- 1 Foto - Seitenansicht

» BEWERTUNGSKRITERIEN

Nº	Kriterien	Maximale Bewertung
1	Externe Gesamtbewertung	10 Punkte
2	Farb- und Haarschnittkombination	10 Punkte
3	Haarschnittform	10 Punkte
4	Haarschnitt und Farbe an Modetrends anpassen	10 Punkte
5	Sauberkeit in der Ausführung	10 Punkte
6	Kombination von Styling mit dem Erscheinungsbild des Modells	10 Punkte
	Strafpunkte	Max. -10 Punkte
	Gesamtbewertung	60

HERRENHAARSCHNITT BARBER EXPERT IM FADE-STIL

» ÜBUNG:

An einem Modell durchgeführt.

Die Teilnehmer führen einen modischen Haarschnitt und ein Styling an kurzen Haaren im Fade-Stil durch.

Fade (klassisches Barbieren) ist eine Herrenhaarschnitttechnik „ins Nichts“, die mit einem Haarschneider und einer Schere durchgeführt wird und einen glatten (samtigen oder rauchigen) Übergang erzeugt von 0 mm bis unbegrenzte Länge.

Der rauchige Übergang sollte nicht höher als das Hinterhauptbein beginnen. Um Arbeiten in höchster Qualität auszuführen, sind manchmal mehrere Maschinen erforderlich.

Die fertigen Frisuren sollten wie die auf den Titelseiten von Modemagazinen aussehen.

Die Frisur muss modisch und ansprechend sein und eine maskuline Ausstrahlung haben.

» FARBE:

Die Haarfarbe muss natürlich sein oder eine Färbung mit einer Tontiefe von nicht mehr als Stufe 5 aufweisen (helle Farben sind verboten).

» HAARLÄNGE:

Die Haarlänge ist beliebig.

- Vor Beginn des Wettkampfes muss die Haarlänge rund um den Kopf (über den Ohren, im Hinterkopfbereich) mindestens 1 cm betragen.

» HAARSCHNITT:

Die Verwendung sämtlicher Werkzeuge ist gestattet.

» STYLING:

Alle Styling-Tools sind erlaubt.

» VORBEREITUNGEN:

Die Verwendung sämtlicher Fixiermittel (Gele, Wachse, Sprays) ist zulässig.



» TUCH:

Die Kleidung des Models muss der modernen Mode entsprechen.

» VERBOTEN:

- künstlerische und avantgardistische Frisuren;
- Farbsprays, Glitzerlacke;
- Vorhandensein von Zertifikaten, Diplomen, Pokalen und anderen Auszeichnungen auf dem Teilnehmerfoto.
- Bearbeiten von Fotos in Photoshop oder einem anderen Programm (1 Foto darf bearbeitet werden, es muss als „retuschiert“ gekennzeichnet sein)

» FOTO- UND VIDEOWINKEL

Insgesamt sendet der Teilnehmer 6 Fotos.

FOTO „VOR“ DER ARBEIT:

Portraitfoto – nur 3 Fotos.

- 1 Foto - Vorderansicht
- 1 Foto - Rückansicht
- 1 Foto - Seitenansicht

FOTO „NACH“ ABSCHLUSS DER ARBEITEN:

Portraitfoto – nur 3 Fotos.

- 1 Foto - Vorderansicht
- 1 Foto - Rückansicht
- 1 Foto - Seitenansicht

» BEWERTUNGSKRITERIEN

Nº	Kriterien	Maximale Bewertung
1	Externe Gesamtbewertung	10 Punkte
2	Farb- und Haarschnittkombination	10 Punkte
3	Haarschnittform	10 Punkte
4	Haarschnitt und Farbe an Modetrends anpassen	10 Punkte
5	Sauberkeit in der Ausführung	10 Punkte
6	Kombination von Styling mit dem Erscheinungsbild des Modells	10 Punkte
	Strafpunkte	Max. -10 Punkte
	Gesamtbewertung	60

HERRENMODE-LOOK „FULL FASHION LOOK“



» ÜBUNG:

**Nominierung - nicht in Kategorien unterteilt.
An einem Modell durchgeführt.**

Der Meister erstellt ein komplettes modisches Bild basierend auf einem Mix aus Modetrends der aktuellen und (oder) kommenden Saisons.

- Der Wettbewerbsbeitrag muss ein vollständiges Bild sein, das alle Komponenten des Bildes vereint: Frisur, Make-up, Kostüm, Accessoires, Maniküre usw.
- Das Wettbewerbsfoto muss gestalterisch und technisch den Kriterien eines Werbefotos entsprechen und für das Cover eines Modemagazins geeignet sein.
- Fotoformat: A4. Das Foto sollte das gesamte Bild möglichst vollständig darstellen (Frisur, Make-up, Kostüm, Accessoires, Maniküre).

» FARBE:

Alle Farben sind erlaubt, Salon und Kreativ, aber nicht mehr als 2 Farben. Eine Haarfärbung ist NICHT erforderlich.

» FRISUR:

Es sollte aussehen, als käme es direkt von den Titelseiten professioneller Modemagazine.

» VERBOTEN:

- Verwenden von Farbsprays und Erstellen künstlerischer Bilder.
- Vorhandensein von Zertifikaten, Diplomen, Pokalen und anderen Auszeichnungen auf dem Teilnehmerfoto.
- Fotobearbeitung in Photoshop oder einem anderen Programm
(1 Foto darf bearbeitet werden, es muss als „retuschiert“ gekennzeichnet sein)

» FOTO- UND VIDEOWINKEL

Insgesamt sendet der Teilnehmer 7 Fotos.

FOTO „VOR“ DER ARBEIT:

Nahaufnahme einer Frisur. Portraitfoto – nur 3 Fotos.

- 1 Foto - Vorderansicht
- 1 Foto - Rückansicht
- 1 Foto - Seitenansicht

FOTO „NACH“ ABSCHLUSS DER ARBEITEN:

Nahaufnahme einer Frisur. Portraitfoto – insgesamt 4 Fotos.

- 1 Foto - in voller Länge (Vollbild)
- 1 Foto - Vorderansicht (Frisuren)
- 1 Foto - Rückansicht (Frisuren)
- 1 Foto - Seitenansicht (Frisuren)

» BEWERTUNGSKRITERIEN

Nº	Kriterien	Maximale Bewertung
1	Allgemeiner Eindruck des Bildes	10 Punkte
2	Die Relevanz des Bildes, seine Übereinstimmung mit Modetrends	10 Punkte
3	Die Integrität des Bildes, die harmonische Kombination seiner Komponenten: Frisur, Make-up. Anzug usw.	10 Punkte
4	Gesamteindruck der Frisur: Relevanz, Originalität, Kreativität	10 Punkte
5	Qualität des Haarstylings	10 Punkte
6	Einreichen von Arbeiten	10 Punkte
	Strafpunkte	Max. -10 Punkte
	Gesamtbewertung	60

FANTASIEBILD

** ohne Kategorie, kostenlos, bei Zahlung der Teilnahme an 2 oder mehr Nominierungen)*



Ohne Einteilung in Kategorien.

Annahme der Arbeiten nach Teilnehmerzahl.

***Wenn Sie an 2 oder mehr Nominierungen teilnehmen, ist diese Nominierung kostenlos. Und in diesem Fall ist es nicht notwendig, hierfür einen gesonderten Antrag zu stellen.**

Punkte für die „Bild“-Nominierung zählen nicht zum Grand Prix

Diese Nominierung ist für die Teilnahme nicht verpflichtend, sondern liegt im Ermessen des Teilnehmers. Auf Wunsch können Sie eine Checkliste mit einer Beschreibung des Bildes, der Idee hinzufügen.

» ÜBUNG:

Erstellung eines Gesamtbildes eines Models mit Make-up, Haaren und Kostüm.

- Es ist erlaubt, mehrere Fotos und Videos in Retusche zu senden, sie müssen mit "Retusche" signiert sein
- Außerdem sollten diese Fotos ohne Retusche sein.

» VERBOTEN:

Das Vorhandensein von Zertifikaten, Diplomen, Pokalen und anderen Auszeichnungen auf dem Teilnehmerfoto.

Bearbeiten von Fotos in Photoshop oder einem anderen Programm.

Das Hinzufügen mehrerer bearbeiteter Fotos ist zulässig und muss mit dem Hinweis „retuschiert“ versehen sein.



LISTE DER ERFORDERLICHEN FOTOS UND VIDEOS

FOTO "VORHER":

- 1 Foto - Porträt
- 1 Fotomodell - in voller Länge

FOTO "NACHHER":

- 1 Foto - Porträt
- 1 Foto - Ganzkörpermodell
- 1 Foto - Seite links
- 1 Foto - Seite rechts

VIDEO:

Video „VORHER“ Präsentation des Modells (bis zu 15 Sekunden).
VIDEO „NACHHER“ von links nach rechts der fertiggestellten Zone (nicht länger als 30 Sekunden).



BEWERTUNGSKRITERIEN

Nº	Kriterien	Beschreibung	Punkte
1	Gesamteindruck		1-10
2	Gesichtskunst (Schminken)	Je komplexer die Zeichnung, desto höher die Punktzahl.	1-10
3	Körperkunst (Körperzeichnung)	Je komplexer die Zeichnung, desto höher die Punktzahl.	1-10
4	Dekoration der Wimpernpartie	Die Verwendung von künstlichen Wimpern und jeglichem Schmuck ist erlaubt. Je aufwendiger das Dekor, desto höher die Punktzahl.	1-10
5	Verzieren des Augenbrauenbereichs	Je aufwendiger das Dekor, desto höher die Punktzahl.	1-10
6	Gesichtsdekoration	Je aufwendiger das Dekor, desto höher die Punktzahl.	1-10
7	Frisur	Sie können jedes beliebige Dekor und falsches Haar verwenden. Bei komplexerem Dekor bedeutet höhere Punktzahl.	1-10
8	Kostüm		1-10
9	Einreichen von Arbeiten		
Gesamtpunktzahl (maximal)			90

HAARVERLÄNGERUNGEN

» WAS KANN VERWENDET WERDEN:

Erweiterungstechniken:

- Kapselverlängerung
- Heiß
- Kalt
- Mikrokapsel

Materialien:

- Natürliches Haar (slawisch, europäisch, asiatisch, indisch)
- Kapseln (Keratin, Polymer, Silikon)
- Microringe (mit oder ohne Silikoneinlage)
- Hypoallergene Klebstoffe und Polymere

Werkzeuge:

- Zange für Kapselverlängerungen (heiß oder Ultraschall)
- Mikroringpinzette
- Speziälschere zum Entfernen der Kapseln
- Lösungen zur sicheren Entfernung von Haarverlängerungen



» WAS IST VERBOTEN:

Verbotene Materialien:

- Kunsthaar
- Minderwertige Polymere, minderwertiger Kleber
- Kapseln sind unregelmäßig geformt, groß, uneben oder verbrannt

Fehler bei Technik und Befestigung:

- Überladenes Haar (zu große Strähnen, falsche Gewichtsverteilung)
- Zu sichtbare Kapseln oder Ringe
- Verwendung instabiler chemischer Verbindungen, für die Haare
- Unordentliches Ergebnis (verwirrtes, ungekämmtes Haar)

Verbotene Manipulation von Fotos und Videos:

- Bearbeiten des Haaransatzbereichs in Photoshop oder anderen Editoren
- Änderung der Haarfarbe nach Verlängerungen auf dem Foto
- Verwenden von Filtern zum Ausblenden von Fehlern
- Schlechte Bildqualität (unscharfe, dunkle Bilder, schlechte Beleuchtung)

WEITERE EMPFEHLUNGEN

- Der Hintergrund des Fotos sollte neutral und ohne unnötige Objekte sein.
- Das Haar sollte sauber und frei von Stylingprodukten sein.
- Achten Sie beim Aufnehmen von Videos auf flüssige Aufnahmen, ohne plötzliche Bewegungen und mit guter Fokussierung.

FOTO- UND VIDEOWINKEL

Insgesamt sendet der Teilnehmer 8 Fotos.

FOTO „VOR“ DER ARBEIT:

1 Foto – Gesamtansicht des Modells vor den Extensions von vorne – wichtig ist, dass die Länge und der Zustand der Haare gut zu erkennen sind.

1 Foto – Rückansicht des Haares vor dem Eingriff – gut gekämmt, damit die Juroren die Dicke sehen konnten.

1 Foto – Makrofotografie der Haarwurzeln – zeigt die Struktur und Dichte des natürlichen Haares.

FOTO „NACH“ ABSCHLUSS DER ARBEITEN:

1 Foto – Gesamtansicht des Modells nach Erweiterungen, Vorderansicht – Demonstration des Endergebnisses.

1 Foto – Gesamtansicht des Modells nach Erweiterungen, Rückansicht – Demonstration des Endergebnisses.

1 Foto – Makrofotografie von Kapseln/Bändern/Ringen – jedes Element muss klar dokumentiert sein.

1 Foto – ein Foto des Scheitels und der Ansätze nach der Verlängerung – wichtig ist, dass die Verbindungspunkte nicht sichtbar sind.

1 Foto – ein Foto eines fließenden Übergangs zwischen Ihrem eigenen und dem Spenderhaar – ohne scharfe Grenzen.

VIDEO:

2 Videos

1 Video - während des Anbringens von Kapseln, Bändern, Ringen - sollte deutlich werden, wie genau Sie die Verlängerung durchführen.

*In diesem Video soll lediglich der Vorgang der Ausführung gezeigt werden, das Gesicht des ausführenden Meisters darf nicht zu sehen sein.

1 Video – ein kurzes Video, das die Funktionsweise demonstriert (10–30 Sekunden). Das Modell dreht sich langsam.

*Damit die Richter die Qualität der Befestigung und die Glätte des Übergangs sehen können und die Natürlichkeit des Ergebnisses.

ALLGEMEINE ANFORDERUNGEN AN FOTOS:

- Gute Beleuchtung (vorzugsweise Tageslicht oder professionelle Lampen).
- Klarer Fokus (keine verschwommenen Aufnahmen).
- Natürliche Farben (keine Retusche oder Filter).
- Neutraler Hintergrund (keine störenden Details).

HAARVERLÄNGERUNGEN FÜR KURZES HAAR



» ZWECK DER NOMINIERUNG:

Zeigen Sie Geschick und Fähigkeit, natürliche Extensions durchzuführen, ohne auf kurzes Haar umzusteigen.

Wichtig ist, dass sich die Haarverlängerung harmonisch in das Naturhaar einfügt, ohne sichtbare Grenzen zu bilden.

» HAARLÄNGE DES MODELS:

- Scheitelzone und Krone – nicht mehr als 15 cm.
- Die Gesamtlänge der Haare sollte nicht bis zu den Schultern reichen.
- Je kürzer das Originalhaar, desto höher die Bewertung.

Nº	Kriterien	Beschreibung	Maximale Punktzahl
1	Compliance und Komplexität der Nominierung	Die Komplexität der Ausgangsdaten des Modells wird bewertet. Je komplexer und kürzer das Haar, desto höher die Punktzahl.	5
2	Verkapselung / Größe und Form der Mikroringe	- Heißmethode: Die Kapsel sollte sauber sein und keinen überschüssigen Klebstoff enthalten. - Kalte Methode: Mikroringe sollten klein und unauffällig sein.	5
3	Geometrie / Verteilung der Mikroringe	- Heißmethode: gleichmäßige Platzierung der Kapseln ohne leere Bereiche. - Kalte Methode: Richtige Verteilung der Ringe, ohne eine Zone zu überlasten.	5
4	Gleichmäßige Verteilung des Keratins / Kein Austreten von Kleber	- Heißmethode: Das Keratin sollte gleichmäßig und ohne Klumpen verteilt werden. - Kalte Methode: Bei Verwendung dürfen keine Klebertropfen entstehen.	5
5	Kapseldichtigkeit / Zuverlässigkeit der Mikroringfixierung	- Heißmethode: Die Kapsel muss versiegelt sein und darf nicht zerbröseln sein. - Kalte Methode: Der Ring sollte sicher sitzen und nicht verrutschen.	5
6	Straffung der Kapsel / Ästhetik der Befestigungen	- Heißmethode: Die Kapsel sollte glatt und ohne scharfe Kanten sein. - Kaltmethode: Die Ringe sollten ästhetisch ansprechend und ordentlich aussehen.	5
7	Kein Auslaufen / Richtiger Verschluss der Microringe	- Heißmethode: Es sollten keine Keratinlecks auftreten. - Kalte Methode: Die Ringe müssen richtig geschlossen werden, ohne die Haare einzuklemmen.	5
8	Zieh-/Tragekomfort	- Heißmethode: Die Kapseln sollten ohne zu große Spannung befestigt werden. - Kalte Methode: Die Ringe sollten nicht an den Haaren ziehen und so für einen angenehmen Tragekomfort sorgen.	5
9	Unsichtbarkeit der Befestigungen	Die Befestigungspunkte sollten beim Scheiteln oder Bewegen der Haare nicht sichtbar sein.	5
	Zusammenarbeit mit dem Kunden und Vorbereitung der Haare	Vor der Verlängerung muss das Haar sauber und richtig vorbereitet sein.	5
	Das Verhältnis von Spenderhaar zu Ihrem eigenen	Die Menge der Haarverlängerung sollte der natürlichen Dicke entsprechen, ohne zu überladen.	5
	Volumenverteilung	Das Volumen sollte gleichmäßig über den ganzen Kopf verteilt sein.	5
	Auswahl der Farbe und Textur des Spenderhaares	Die Farbe und Textur der Extensions sollten perfekt zum natürlichen Haar passen.	5
	Ästhetik des Endergebnisses	Das fertige Werk sollte natürlich aussehen, ohne scharfe Übergänge und künstliches Volumen. Die Arbeit muss sauber ausgeführt werden, ohne verfilzte Haare und sichtbare Fixiermittel.	5

EXTENSIONS FÜR DÜNNES HAAR



» ZWECK DER NOMINIERUNG:

Beweisen Sie Geschick und Professionalität, indem Sie saubere, sichere und möglichst unsichtbare Extensions an dünnen Haarwurzeln anbringen.

*Je dünner das Haar (je geringer die Dichte pro Quadratcentimeter Kopfhaut), desto höher die Punktzahl.

» GRUNDVORAUSSETZUNGEN:

- Extensions sollten leicht und sanft sein, um dünnes Haar nicht zu beschweren.
- Minimale Belastung der Wurzeln zur Vermeidung von Schäden und Unbehagen.
- Der natürlichste Effekt, ohne den "Helm"-Effekt oder ein scharfer Übergang zwischen Ihrem Eigenhaar und dem Spenderhaar.
- Die Befestigungen müssen vollständig verdeckt sein, da Auf dünnem Haar fallen sie stärker auf.



BEWERTUNGSKRITERIEN

Nº	Kriterien	Beschreibung	Maximale Punktzahl
1	Compliance und Komplexität der Nominierung	Die Komplexität der Ausgangsdaten des Modells wird bewertet. Je komplexer und seltener das Haar, desto höher die Bewertung.	5
2	Verkapselung / Größe und Form der Mikroringe	• Heißmethode: Die Kapsel sollte sauber sein und keinen überschüssigen Klebstoff enthalten. • Kalte Methode: Mikroringe sollten klein und unauffällig sein.	5
3	Geometrie / Verteilung der Mikroringe	• Heißmethode: gleichmäßige Platzierung der Kapseln ohne leere Bereiche. • Kalte Methode: Richtige Verteilung der Ringe, ohne eine Zone zu überlasten.	5
4	Gleichmäßige Verteilung des Keratins / Kein Austreten von Kleber	• Heißmethode: Das Keratin sollte gleichmäßig und ohne Klumpen verteilt werden. • Kalte Methode: Bei Verwendung dürfen keine Klebertropfen entstehen.	5
5	Kapseldichtigkeit / Zuverlässigkeit der Mikroringfixierung	• Heißmethode: Die Kapsel muss versiegelt sein und darf nicht zerbröselt sein. • Kalte Methode: Der Ring sollte sicher sitzen und nicht verrutschen.	5
6	Straffung der Kapsel / Ästhetik der Befestigungen	• Heißmethode: Die Kapsel sollte glatt und ohne scharfe Kanten sein. • Kaltmethode: Die Ringe sollten ästhetisch ansprechend und ordentlich aussehen.	5
7	Kein Auslaufen / Richtiger Verschluss der Microringe	• Heißmethode: Es sollten keine Keratinlecks auftreten. • Kalte Methode: Die Ringe müssen richtig geschlossen werden, ohne die Haare einzuklemmen.	5
8	Zieh-/Tragekomfort	• Heißmethode: Die Kapseln sollten ohne zu große Spannung befestigt werden. • Kalte Methode: Die Ringe sollten nicht an den Haaren ziehen und so für einen angenehmen Tragekomfort sorgen.	5
9	Unsichtbarkeit der Befestigungen	Die Befestigungspunkte sollten beim Scheiteln oder Bewegen der Haare nicht sichtbar sein.	5
10	Zusammenarbeit mit dem Kunden und Vorbereitung der Haare	Vor der Verlängerung muss das Haar sauber und richtig vorbereitet sein.	5
11	Das Verhältnis von Spenderhaar zu Ihrem eigenen	Die Menge der Haarverlängerung sollte der natürlichen Dicke entsprechen, ohne zu überladen.	5
12	Volumenverteilung	Das Volumen sollte gleichmäßig über den ganzen Kopf verteilt sein.	5
13	Auswahl der Farbe und Textur des Spenderhaares	Die Farbe und Textur der Extensions sollten perfekt zum natürlichen Haar passen.	5
14	Ästhetik des Endergebnisses	Das fertige Werk sollte natürlich aussehen, ohne scharfe Übergänge und künstliches Volumen. Die Arbeit muss sauber ausgeführt werden, ohne verfilzte Haare und sichtbare Fixiermittel.	5

VERLÄNGERUNG AUF EINEN GLEICHMÄSSIGEN „DICKEN“ SCHNITT



» ZWECK DER NOMINIERUNG:

Zeigen Sie Geschick und Professionalität beim Abdecken eines gleichmäßigen, dichten Haarschnitts mit Extensions, ohne das natürliche Haar auszudünnen.

*Je dicker das Haar und je dichter der Schnitt, insbesondere am Oberkopf, desto höher die Punktzahl.

» GRUNDVORAUSSETZUNGEN:

- Decken Sie den klaren Haarschnitt vollständig ab, sodass der Übergang zu den Extensions nicht auffällt.
- Das Ausdünnen der Haare ist verboten – der Friseur muss ausschließlich durch die Extensionstechnik einen sanften Übergang schaffen.
- Sorgen Sie für natürliches Volumen ohne Stufen- oder Zonentrennungseffekt.
- Verteilen Sie das Spenderhaar richtig, um eine übermäßige Dichte an den Spitzen zu vermeiden.
- Haarlänge des Models: vom Kinn bis zur Mitte der Schulterblätter.



BEWERTUNGSKRITERIEN

Nº	Kriterien	Beschreibung	Maximale Punktzahl
1	Compliance und Komplexität der Nominierung	Die Komplexität der Ausgangsdaten des Modells wird bewertet. Je dicker und glatter das Haar, desto höher die Bewertung.	5
2	Verkapselung / Größe und Form der Mikroringe	• Heißmethode: Die Kapsel sollte sauber sein und keinen überschüssigen Klebstoff enthalten. • Kalte Methode: Mikroringe sollten klein und unauffällig sein.	5
3	Geometrie / Verteilung der Mikroringe	• Heißmethode: gleichmäßige Platzierung der Kapseln ohne leere Bereiche. • Kalte Methode: Richtige Verteilung der Ringe, ohne eine Zone zu überlasten.	5
4	Gleichmäßige Verteilung des Keratins / Kein Austreten von Kleber	• Heißmethode: Das Keratin sollte gleichmäßig und ohne Klumpen verteilt werden. • Kalte Methode: Bei Verwendung dürfen keine Klebertropfen entstehen.	5
5	Kapseldichtigkeit / Zuverlässigkeit der Mikroringfixierung	• Heißmethode: Die Kapsel muss versiegelt sein und darf nicht zerbröselt sein. • Kalte Methode: Der Ring sollte sicher sitzen und nicht verrutschen.	5
6	Straffung der Kapsel / Ästhetik der Befestigungen	• Heißmethode: Die Kapsel sollte glatt und ohne scharfe Kanten sein. • Kaltmethode: Die Ringe sollten ästhetisch ansprechend und ordentlich aussehen.	5
7	Kein Auslaufen / Richtiger Verschluss der Microringe	• Heißmethode: Es sollten keine Keratinlecks auftreten. • Kalte Methode: Die Ringe müssen richtig geschlossen werden, ohne die Haare einzuklemmen.	5
8	Zieh-/Tragekomfort	• Heißmethode: Die Kapseln sollten ohne zu große Spannung befestigt werden. • Kalte Methode: Die Ringe sollten nicht an den Haaren ziehen und so für einen angenehmen Tragekomfort sorgen.	5
9	Unsichtbarkeit der Befestigungen	Die Befestigungspunkte sollten beim Scheiteln oder Bewegen der Haare nicht sichtbar sein.	5
10	Zusammenarbeit mit dem Kunden und Vorbereitung der Haare	Vor der Verlängerung muss das Haar sauber und richtig vorbereitet sein.	5
11	Das Verhältnis von Spenderhaar zu Ihrem eigenen	Die Menge der Haarverlängerung sollte der natürlichen Dicke entsprechen, ohne zu überladen.	5
12	Volumenverteilung	Das Volumen sollte gleichmäßig über den ganzen Kopf verteilt sein.	5
13	Auswahl der Farbe und Textur des Spenderhaares	Die Farbe und Textur der Extensions sollten perfekt zum natürlichen Haar passen.	5
14	Ästhetik des Endergebnisses	Das fertige Werk sollte natürlich aussehen, ohne scharfe Übergänge und künstliches Volumen. Die Arbeit muss sauber ausgeführt werden, ohne verfilzte Haare und sichtbare Fixiermittel.	5

HAARREKONSTRUKTION UND - WIEDERHERSTELLUNG

» ÜBUNG:

Nominierung: „Haarglättung und -wiederherstellung“

Der Teilnehmer muss an einem Modell mit echtem, natürlichem oder teilweise zuvor behandeltem Haar eine vollständige professionelle Haarglättungs- oder Haarwiederherstellungsbehandlung durchführen.

» ERLAUBT:

Natürliches Haar

(nicht gestrichen oder zuvor gestrichen)

- **Haare nach dem Bleichen/chemischen Behandlungen**
- **Haar mit poröser, trockener, welliger, krauser Textur**
- **Haare mit unterschiedlichem Schädigungsgrad**
- **Haar mit einer Mindestanzahl an Extensions - wenn:**

1. Sie machen nicht mehr als 20 % der gesamten Haarmasse aus.
2. Die Arbeiten werden überwiegend in natürlicher Länge durchgeführt.
3. Der Effekt des Verfahrens ist nur an „lebendem“ Haar sichtbar.

In dieser Kategorie liegt der Fokus auf dem natürlichen Haar des Models. Haarverlängerungen dürfen keinen großen Teil des Bildes einnehmen, um das Ergebnis nicht zu verfälschen.



» VERBOTEN: (DISQUALIFIKATION)

- Vollständig verlängertes Haar (100%)
- Peruca/Perücken
- Schaufensterpuppen
- Haar mit dichten Keratinkapselverlängerungen, bei denen die Wurzelzone nicht beurteilt werden kann.
- Haare, die vor weniger als 4 Wochen dauergewellt wurden
- Haare, die „am Tag der Behandlung“ gefärbt wurden

Begründung: Das Ergebnis soll den tatsächlichen Zustand der echten Haare des Models widerspiegeln.

» DER TEILNEHMER IST VERPFLICHTET:

A. Führen Sie ein professionelles Verfahren durch.

Zur Auswahl stehen folgende Optionen:

- Keratin-Glättung
- Nanokunststoffe
- Haar-Botox
- Aminosäure-Streckung
- SPA / Regenerierende Behandlung mit glättender Wirkung

**Alle professionellen Marken werden akzeptiert.*

B. BEFOLGEN SIE DAS VOLLSTÄNDIGE TECHNISCHE PROTOKOLL.

Der Teilnehmer muss:

1. Wählen Sie die Zusammensetzung entsprechend Ihrem Haartyp.
2. Bereite dein Haar richtig vor.
3. Das Präparat gleichmäßig auftragen.
4. Trocknen und glätten Sie die Haare gemäß der Technologie.
5. Korrekte Bearbeitung von Wurzeln, Längen und Enden
6. Sorgt für ein sauberes Ergebnis ohne unnötiges Styling.

C. QUALITATIV HOCHWERTIGE ERGEBNISSE NACHWEISEN

Die Arbeit muss Folgendes zeigen:

- Glätte, Glanz, Dichte
- Frizz beseitigen
- Wiederherstellung der Struktur
- Glätten ohne Falten
- natürliche Oberfläche

» WAS KANN VERWENDET WERDEN:

Zugelassene Arzneimittel/Systeme:

- Keratinpräparate (sauer/alkalisch – alle professionellen)
- Nanokunststoffe
- Haar-Botox
- SPA-Wiederherstellung
- Aminosäure-Streckung
- Proteinrekonstruktionen mit Lichtausrichtung
- Brasilianische/japanische Glättungssysteme, sofern sie in die Kategorie Restauration + Glättung fallen

Das Wichtigste: Die Komposition muss professionell sein.

» WAS NICHT VERWENDEN IST (DISQUALIFIKATION)

Verbotene Drogen/Handlungen:

- Färbung vor oder nach dem Eingriff am selben Tag
- Dauerwelle
- Styling-Kosmetika, die Unreinheiten kaschieren (Lack, Wachs, Öl in großen Mengen)
- Inoffizielle, selbstgemachte Kompositionen



Alle Materialien müssen klar, hell, ohne Filter, ohne Retusche und ohne Blitzlichtreflexionen sein.

Der Hintergrund ist einfarbig (vorzugsweise weiß/grau/neutral).

Das Haar sollte locker sein und nicht mit Haargummis oder Haarspangen zurückgebunden werden.

VORHER-FOTOS – VERPFLICHTEND: 3 FOTOS

1. Gerader Winkel (Hinterkopf, Haare offen)

- Die Kamera befindet sich ausschließlich auf der Rückseite.
- Die gesamte Haarlänge wird im Bildausschnitt erfasst.
- sichtbare Struktur, Flauschigkeit, Welligkeit, Trockenheit
- Das Model steht aufrecht.

Ziel: den ursprünglichen Zustand der Leinwand zu dokumentieren.

2. Seitenansicht (rechte oder linke Seite)

- Kamera seitlich auf Schulterhöhe
- Dicke, Porosität und ungleichmäßige Länge sind sichtbar
- Haare in einer natürlichen Position

Ziel: Darstellung des Haarprofils und des Haarvolumens.

3. Vorderansicht (Vorderansicht + vordere Länge)

- Kamera ausschließlich nach vorne
- Das Haar kann in zwei Teile geteilt und nach vorne gebracht werden.
- natürliches Licht
- Volumen, Trockenheit und Sprödigkeit sind sichtbar

Zweck: Darstellung des vorderen Bereichs und des Längszustands des Gesichts.



WAS NICHT AUF DEM FOTO ZU SEHEN SEIN SOLLTE:

- Filter und Retusche
- unscharfer Hintergrund (iPhone-Porträtmodus ist deaktiviert)
- Blitz im Gesicht der Haare
- Verwendung von Öl/Lack
- Dekoratives Styling (Locken/Hollywood-Wellen)



NACHHER-FOTO - VERPFLICHTEND: 5 FOTOS

1. Die gerade Perspektive ist das Ergebnis der Begradigung.

- Die Kamera befindet sich ausschließlich auf der Rückseite.
- Das Ergebnis sollte dem Winkel und der Beleuchtung des VORHER-Fotos entsprechen.
- Glätte, Glanz und Gleichmäßigkeit sind sichtbar
- lose Haare

Ziel: Eine vollständige Haarverwandlung zeigen.

2. Seitenansicht (dieselbe Seite wie auf dem „Vorher“-Foto)

- Kamera an der Seite
- sichtbare Spitzen, gleichmäßige Textur
- Modell im selben Gestell
- Nach dem Ergebnis kein Styling mit Lockenstäben mehr.

Ziel: Beurteilung der Glätte und Qualität der Restaurierung.

3. Vorderansicht

- Vorderansicht
- Das Haar wird nach vorne gelegt
- Dichte, Glanz und das Fehlen von Flauschigkeit sind sichtbar
- Wichtig: kein Lack, kein Beschweren mit Öl

Ziel: die Natürlichkeit des Ergebnisses zu beurteilen.

4. Makroaufnahme der Enden (Nahaufnahme)

- Die Kamera befindet sich nahe am unteren Drittel der Haare.
- klarer Fokus
- Das Ergebnis der Spitzenbehandlung ist sichtbar (kein Brennen oder Trockenheit)

Ziel: die Qualität der Arbeit mit dem am stärksten gefährdeten Bereich zu beurteilen.

5. FOTO DER WURZELZONE - 1 FOTO

- Kamera von oben oder leicht schräg;
- Abstand 10–20 cm vom Kopf;
- die Wurzelzone ist sichtbar: die ersten 3–5 cm;
- deutlich sichtbar: Glätte, keine Falten, gleichmäßige Begradigung.

Ziel: Nachweis der Abwesenheit von Überhitzung und der Qualität der Arbeit an den Wurzeln, Gleichmäßigkeit des Beginns der Begradigung.

NACH ERFÜLLUNG DER VIDEOANFORDERUNGEN - 1 VIDEO

Das Video hilft der Jury, die natürliche Bewegung der Haare zu erkennen.

Erforderliche Videoparameter:

- Dauer: 10–20 Sekunden
- Aufnahmen vor einem Hintergrund
- natürliches Licht / sanftes Studiolicht
- keine Filter
- Das Video sollte nach Abschluss der Behandlung und ohne Styling aufgenommen werden.

Was sollte im Video enthalten sein?

Der Teilnehmer filmt von hinten und führt dabei sanfte Kamerabewegungen aus.

Das Video sollte Folgendes zeigen:

- ✓ **Leichte Bewegung des Haares beim Schütteln**
- ✓ **Geschmeidiges Haar**
- ✓ **Glanz beim Drehen des Kopfes**
- ✓ **Kein Frizz**
- ✓ **Natürliches Finish ohne zu beschweren**

Beispiel-Videoskript:

1. Das Model steht mit dem Rücken zu Ihnen.
2. Die Kamera fährt langsam von oben nach unten (und zeigt so die Struktur).
3. Das Model schüttelt ihren Kopf leicht von rechts nach links.
4. Der Teilnehmer fährt mit der Hand einmal die Länge entlang.
5. Die Kamera schwenkt zur Seite.

» WAS IM VIDEO NICHT ERLAUBT IST:

- schnelle Kameradrehung
- überlagerte Musik (nur Originalton oder kein Ton)
- Aufnahmen im Dunkeln oder bei gelbem Licht



Nr.	Nominierungskriterien	Haarglättung und -wiederherstellung	Maximale Bewertung
1	Einhaltung der ausgewählten Technologie	• die richtige Auswahl der Zusammensetzung für einen bestimmten Haartyp • sorgfältige Anwendung und Einhaltung des Protokolls	10 Punkte
2	Sauberkeit der Haare	• keine Flauschigkeit • Glätte • gleichmäßige Textur über die gesamte Länge	10 Punkte
3	Glanz und Lichtreflexion	• natürlicher Glanz, nicht fettend • gleichmäßiger Glanz von den Wurzeln bis zu den Spitzen	10 Punkte
4	Gleichmäßigkeit der Begradigung	• keine Falten durch Kämmen/Bügeln • keine „Falten“ an den Übergängen der Zonen • einheitliche Form der Leinwand	10 Punkte
5	Wurzelzonenbehandlung	• kein Bruch an der Wurzel • Die Wurzeln werden nicht überhitzt oder verbrannt	10 Punkte
6	Behandlungsende	• keine verbrannten/trockenen Enden • Einheitlichkeit • natürliche Haarbewegung	10 Punkte
7	Gesamtqualität der Genesung	• Verschwinden von Trockenheit und Sprödigkeit • Das Haar wurde dichter und elastischer. • visueller Effekt von „gesundem Haar“	10 Punkte
8	Natürlichkeit des Ergebnisses	• kein „Gewichtungseffekt“ • keine Klebrigkeit • ohne übermäßigen Glanz (Lack-Effekt ist ein Minuspunkt)	10 Punkte
9	Transformationsgrad	• deutlicher Unterschied „vorher/nachher“ • beeindruckendes, aber dennoch realistisches Ergebnis	10 Punkte
10	Sicherheit bei der Hinrichtung	• Keine Anzeichen von Kopfhautverletzungen • Nach dem Eingriff zeigten sich keine Anzeichen von Überhitzung oder Versprödung.	10 Punkte
	Strafpunkte	• ungleichmäßige Wurzelbehandlung, Knicke an der Wurzel • verbrannte oder trockene Enden • Längenunterschiede, ungleichmäßiges Richten • zu starker Glanz (überschüssiges Öl/Styling) • Filter, Porträtmodus, Lichtänderungen • Nichteinhaltung der vorgeschriebenen Fotowinkel • keine Makroaufnahme der Enden • Unterschiedliches Licht „vorher“ und „nachher“ • schwache Transformation oder kaum wahrnehmbares Ergebnis • Verstoß gegen Sicherheitsvorschriften (Überhitzung, Brandspuren)	Max. -10 Punkte

TIEFENHAARREKONSTRUKTION

(Erkältung/Medizin)

» ÜBUNG:

Nominierung: „Tiefgreifende Rekonstruktion ohne Begradigung“

Der Teilnehmer muss sich einer vollständigen Tiefenrekonstruktion (Behandlung/ Kaltrekonstruktion) an natürlichem, gebleichtem oder geschädigtem Haar unterziehen, ohne dass dabei ein Glätteisen, Hitzeversiegelungs- oder Glättungstechnologien zum Einsatz kommen.

Ziel ist es, eine Verbesserung der Struktur, Dichte, Elastizität und des optischen Zustands des Haares nachzuweisen, ohne dabei einen Glättungseffekt zu erzielen.



» WELCHER HAARTYP IST FÜR DIESE ARBEIT AKZEPTABEL?

- natürliches Haar (jeglichen Schädigungsgrades)
- gefärbtes Haar
- gebleichtes Haar
- poröses, trockenes, sprödes, mattes Haar
- Haare nach chemischen Behandlungen (wenn mehr als 2 Wochen vergangen sind)
- Haare mit mäßigen bis schweren Schäden
- Haar mit einem minimalen Anteil an Extensions (bis zu 20 % der Länge)

Hauptsache ist, dass der eigentliche Originalschaden sichtbar ist.

» ARBEITSVERBOT: (DISQUALIFIZIERUNG)

- Vollständig verlängertes Haar (100% Extensions)
- Perukas und Perücken; Schaufensterpuppen
- Das Haarwachstum nach Botox-/Keratin-/Nanoplastikbehandlungen war geringer vor mehr als 6 Wochen
- Haare mit starken Metallablagerungen (gefährlich für Rekonstruktionen)
- Haare nach einer Dauerwelle, wenn weniger als 14 Tage vergangen sind
- Haare, die bereits perfekt glatt und gesund sind
(Keine Originalaufgabe = Arbeit wird nicht gewertet)

Grund: Es ist unmöglich, die Auswirkungen der Restaurierung abzuschätzen.

» WAS DER TEILNEHMER ERLEDIGEN MUSS (PFLICHTAUFGABE)

Der Teilnehmer muss:

1. Wählen Sie eine professionelle, regenerierende Zusammensetzung, die auf Ihren Haartyp abgestimmt ist.
2. Führen Sie ein vollständiges Kälteprotokoll durch (kein Eisen, keine hohen Temperaturen).
3. Tragen Sie die Zusammensetzung gleichmäßig auf und beachten Sie dabei die Zonen (Wurzeln/Länge/Enden).
4. Befolgen Sie die Anweisungen zur Einwirkzeit und zum Abspülen.
5. Den Flüssigkeits- und Nährstoffhaushalt wiederherstellen.
6. Beschädigte Stellen gegebenenfalls separat behandeln.
7. Zeigen Sie ein natürliches Ergebnis ohne Glätten

Wichtig: Das Endergebnis sollte lebendig und natürlich wirken, ohne Laminierungseffekt und ohne Schwere.

» WAS KANN VERWENDET WERDEN: (ZULÄSSIGE MATERIALIEN)

Alle für die Kaltrekonstruktion entwickelten professionellen Systeme sind zulässig:

- Proteinrekonstruktionen
- Kollagen-/Aminosäure-Rekonstruktionen
- lipid repair treatments
- Bond-rebuilding systems:
 - OLAPLEX #1/#2
 - K18
 - FibrePlex
 - Brazilian Bond Builder
 - SmartBond
- Pre-bonding & post-bonding systeme
- SPA-Therapie
- Tiefenwirksame Regenerationsmasken (Professional line)
- Erkältungsprotokolle "REPAIR"

Das Wichtigste: Die Komposition muss professionell sein.

» WAS SIE NICHT VERWENDEN DÜRFEN: (DISQUALIFIKATION)

- Eisen / Versiegelung / hohe Temperaturen
- Ein Haartrockner mit Bürstenaufsatz, der einen Glättungseffekt erzeugt
- Keratinzusammensetzungen
- Nanokunststoffe
- Haar-Botox mit einem Glätteisen
- Aminosäure-Streckung
- Haarlaminiierung (erzeugt einen künstlichen Effekt)
- Öle in großen Mengen (Schäden an der Haut)
- Stylingprodukte (Haarspray, Wachs, Glanzcreme)
- Verfahren, die einen künstlichen Spiegelglanz erzeugen

Das Ergebnis sollte eine sichtbare Wiederherstellung sein, nicht etwa ein „Styling“ oder ein „Glätten“.

» DAS ENDZIEL DES TEILNEHMERS:

Zeigen:

- Verbesserung der Haarstruktur
- Verschwinden der Sprödigkeit
- Dichte und Elastizität
- Verringerung der Porosität
- glattere Textur
- Glanz und ein lebendiges, gesundes Aussehen
- saubere Verarbeitung der Enden
- natürliche Haarbewegung

In diesem Fall sollte das Haar nicht glatt sein, wie beispielsweise nach einer Keratin-/Nanoplastik.



Nr.	Nominierungskriterien	„Tiefenrekonstruktion ohne Begradigung“	Maximale Bewertung
1	Ausgangszustand und Komplexität der Arbeit	Eine Beurteilung des Ausmaßes der Haarschädigung VOR dem Eingriff. Je komplexer die ursprüngliche Struktur, desto höher der Wert des Werkes.	10 Punkte
2	Korrektheit der Wahl des Verfahrens und der Zusammensetzung	Der Spezialist muss die richtige Art der Haarrekonstruktion für den jeweiligen Haartyp auswählen: • Protein • Aminosäuren • bond repair • lipid repair • SPA treatment Richtige Wahl = hohe Punktzahl.	10 Punkte
3	Qualität der Haarvorbereitung (pre-treatment)	Bewertet: • ordnungsgemäße Reinigung • Vorbereitung der Leinwand • Keine Talg- oder Stylingrückstände • korrekte Öffnung der Kutikula (falls vorhanden)	10 Punkte
4	Gleichmäßigkeit der Anwendung der Zusammensetzung	Die Zusammensetzung sollte angewendet werden: • gleichmäßig über die Länge • ohne Lücken • ohne Überlastung einzelner Zonen • Die am stärksten beschädigten Bereiche wurden separat behandelt.	10 Punkte
5	Arbeiten mit der Wurzelzone	Die Wurzeln sollten sein: • nicht überladen • nicht fettig • nicht geklebt • ohne überschüssige Produktschicht	10 Punkte
6	Haarlängenbehandlung	Bewertet: • Verschwinden der Porosität • Texturausrichtung • verbesserte visuelle Dichte • Fehlen von „flauschigen Federn“	10 Punkte
7	Qualität der Endreparatur (ends repair)	Ein sehr wichtiges Kriterium, da die Enden die tatsächliche Qualität der Restaurierung zeigen. Bewertet: • Elastizität • keine Trockenheit • Minimierung von Bruch • gepflegtes, lebendiges Erscheinungsbild	10 Punkte
8	Umfang der Strukturwiederherstellung	Das Hauptkriterium für die Nominierung. Bewertet: • Dichte • Elastizität • Unversehrtheit der Leinwand • Glätten von Schäden • Gefühl von „behandeltem“ Haar Keine glättende Wirkung!	10 Punkte



Nr.	Nominierungskriterien	„Tiefenrekonstruktion ohne Begradigung“	Maximale Bewertung
9	Glitzern und Lichtreflexion	Der Glanz sollte sein: • natürlich • fettfrei • kein Laminierungseffekt • gleichmäßig über die gesamte Länge	10 Punkte
10	Natürliches Ergebnis (natürliche Oberfläche)	Die Haare sollten so aussehen: • lebendig • Licht • beweglich • kein „Glashaar“-Effekt • kein gebügelter Glanz	10 Punkte
	Strafpunkte	• Haar, das so glatt ist wie nach einer Keratinbehandlung • gebügelte Oberfläche • starker öliger Glanz (Öl) • Auf dem Vorher-Foto ist kein tatsächlicher Schaden zu erkennen. • Filter oder Porträtmodus • Fehlende Makroaufnahmen der Enden • ungleichmäßige Erholung	Max. -10 Punkte



KEINE FILTER, KEINE RETUSCHE, KEINE BLENDUNG, GLEICHE BELEUCHTUNG AUF DEN VORHER- UND NACHHER-FOTOS.

Bei dieser Nominierung kommt es darauf an, die Struktur, den Zustand, die Dichte und die Qualität des Haares darzustellen, nicht aber die Glättung.

„VORHER“-FOTO – 3 BENÖTIGTE PERSPEKTIVEN

1. Heckwinkel

- ausschließlich von hinten gefilmt;
- offenes Haar;
- Der Grad der Beschädigung, Trockenheit, Sprödigkeit und Porosität ist sichtbar;
- Kamera auf Höhe der Kopfmitte.

Ziel: den tatsächlichen Zustand des Haares vor der Wiederherstellung zu dokumentieren.

2. Seitenansicht

- Aufnahmen von rechts oder links (die gleiche Seite wird für das „Nachher“-Foto benötigt);
- Längenunterschiede, beschädigte Bereiche und Trockenzonen sind sichtbar;
- Kamera - auf Schulterhöhe.

Zweck: Darstellung von Profil, Textur und Dichte des Haares.

3. Vorderansicht

- Aufnahmen ausschließlich von vorn;
- Zwei Strähnen können nach vorne gebracht werden, sodass der Zustand des Gesichts sichtbar wird;
- Flauschigkeit, Sprödigkeit und Unebenheit sind behoben.

Ziel: Darstellung des Stirnbereichs und des allgemeinen Zustands der Haare.

NACHHER-FOTO – 5 ESSENTIELLE PERSPEKTIVEN

1. Rückansicht (genau wie „vorher“)

- gleicher Winkel und gleiche Beleuchtung;
- offenes Haar;
- Das Ergebnis sollte eine Verbesserung des Zustands, des Glanzes und der Dichte sowie eine Verringerung der Flauschigkeit zeigen;
- keine glättende Wirkung.

2. Seitenansicht (dieselbe Seite wie „vorher“)

- auf denselben Punkt schießen;
- sichtbare Textur, Glanz, Feuchtigkeit, Verringerung von Trockenheit.

3. Vorderansicht

- Das Haar liegt natürlich;
- sichtbare Verbesserung der Qualität, Gleichmäßigkeit der Struktur, natürlicher Glanz;
- Das Model sollte nicht mit einem Föhn oder einer Bürste gestylt werden.

4. Makroaufnahme der Enden

- Nahaufnahme des unteren Haarteils;
- Der Zustand der Enden nach der Restaurierung ist deutlich sichtbar;
- Kein Frizz, keine Brüchigkeit und kein Aufspalten.

Ziel: die professionelle Arbeit mit den am stärksten gefährdeten Bevölkerungsgruppen zu demonstrieren.

5. Nahaufnahme der Wurzelzone

- Ansicht von oben oder aus einem Winkel;
- zeigt das Fehlen einer Überladung und die korrekte Anwendung der Zusammensetzung.

NACH ERFÜLLUNG DER VIDEOANFORDERUNGEN — 1 VIDEO

Dauer: 8–15 Sekunden.

Das Video sollte Natürlichkeit, Beweglichkeit und eine Verbesserung des Haarzustands ohne Glättungseffekt zeigen.

Was sollte im Video enthalten sein?

- Filmen von hinten
- leichte Bewegung des Kopfes des Models (rechts–links)
- Sanfte Haarbewegung ohne Beschwerung
- natürlicher Glanz
- fehlendes Styling

Was NICHT erlaubt ist:

1. Eisen und Spuren des Richtens
2. Bürsten oder Föhnen
3. Öl in großen Mengen
4. Filter, Retusche
5. Laute LED-Lampen, die Blendung verursachen

Das Hauptziel des Fotos/Videos in dieser Nominierung

Zeigen Sie, dass der Meister:

- verbesserte Haarqualität
- hat die Struktur wiederhergestellt,
- beseitigte Trockenheit und Sprödigkeit,
- Erreichte Elastizität und ein gesundes Aussehen ohne Glätten